

Oman Intensiv

mit kleinen Wanderungen



Reisetermine (Gruppe):

23.02. – 07.03.2018

04.11. – 16.11.2018

Reisepreis (Gruppe):

ab Zürich CHF 5150.–

Individualreise ab 2 Personen:

ab Zürich ab CHF 5820.–

INDO ORIENT TOURS

Heimat von Sindbad dem Seefahrer aus den Erzählungen von Tausendundeiner Nacht, Legenden entlang der Weihrauchstrasse, Traumstränden, orientalisches Flair und unvergessliche Wüstennächte locken nach Oman. Indo Orient Tours möchte Ihnen auf dieser Reise aber noch mehr in diesem liberalen und toleranten orientalischen Land bieten. In Muscat besuchen Sie neben der charmanten Altstadt nach Möglichkeit eine Aufführung in der modernen Oper. Auf der Rundreise begegnen Sie dann mit den UNESCO-Weltkulturerbestätten der Falajsysteme und der mächtigen Festung Bahla der Kultur vergangener Tage. Naturschauspiele erleben Sie bei Schildkröten- und Delphinbeobachtungen. In den „Grünen Bergen“ erkunden Sie während kleiner Wanderungen eine der schönsten Landschaften Omans, die bis vor wenigen Jahren in vollkommener Abgeschlossenheit lag. Dazwischen tauchen Sie auf lokalen Märkten, wie dem Frauenmarkt von Ibra und dem Tiermarkt in Nizwa, in das alltägliche Leben der Omanis ein und kommen beim Besuch der Frauenkooperative „Ladies of Sidab“ mit Einheimischen ins Gespräch.

Reiseroute (13 Tage): Zürich / Frankfurt – Muscat – Ras al-Hadd – Sur – Wüstencamp / Wahiba Sands – Ibra – Djabal Akhdar – Nizwa – Al-Hamra – Djabal Shams – Ras as-Sawadi – Muscat – Zürich / Frankfurt

REISEPROGRAMM

1. Tag: Zürich / Frankfurt – Muscat

Flug ab Zürich mit Oman Air.

2. Tag: Ankunft in Muscat

Sie werden am Flughafen in Muscat empfangen und Ihr Reiseleiter erledigt sogleich die Visa- und Einreise-Formalitäten, während Sie in der Lounge erstmals das omanische „Willkommen“ mit Kaffee (oder Tee) und Datteln geniessen. Nach Abschluss der Zollformalitäten fahren Sie zum Check-in ins Hotel.

Der erste Tag beginnt gemächlich mit einem Bootsausflug auf dem Golf von Oman. Mit etwas Glück begegnen Sie den faszinierenden Meeressäugern zu Hunderten. Anschliessend Bummel über den Souq von Muttrah.

3. Tag: Muscat

Heute Vormittag besichtigen Sie die Sultan-Qabus-Moschee sowie den al-Alam-Palast. Im Hafen von Muscat besuchen Sie das Fort al-Mirani und Fort al-Jalili aus dem 16. Jahrhundert. Das sorgfältig restaurierte Bayt Zubair liegt in der Altstadt von Muscat und beherbergt die heimatkundliche Sammlung der alten Händlerfamilie Zubair.

Am Nachmittag Begegnung mit den Ladies of Sidab in einer Frauenkooperative, wo um die 30 Frauen zwischen 25 und 60 Jahren beschäftigt sind und mit der Anfertigung von Kunsthandwerksprodukten zum Familienunterhalt beitragen.

4. Tag: Muscat – Ras al-Hadd / Ras al-Jinz

An diesem Tag starten Sie Ihre Rundreise auf der Küstenstrasse entlang nach Süden, wo Ihnen einige landschaftliche Höhepunkte begegnen. Zunächst halten Sie am Bimah Sinkhole, einem Kalksteinkrater

mit smaragdgrünem Wasser, fahren vorbei am Fins Beach und wandern dann ca. 2 Stunden im schönen Wadi Shab. Am späten Nachmittag erreichen Sie das Turtle Beach Resort, wo Sie sich am Abend auf Schildkrötenbeobachtung begeben.

5. Tag: Ras al-Hadd / Ras al-Jinz – Sur – Wüstencamp / Wahiba Sands

In Sur erwarten Sie die berühmten Dhow-Werften, in denen auch heute noch die traditionellen arabischen Holzschiffe gezimmert werden. Ein bis zwei Schiffe liegen normalerweise im Dock. Da die örtlichen Fischer aber inzwischen in kleinen und schnelleren Booten ausfahren, sind leider nicht mehr zu allen Jahreszeiten Schiffe in Arbeit. Auf Ihrer Fahrt ins Wüstencamp in den Wahiba Sands bestaunen Sie die Schönheit aus natürlichen Wasserläufen und Oasen des Wadi Bani Khalid.

Heute geniessen Sie eine Wüstennacht im 1000 Nights Camp.

6. Tag: Wüstencamp / Wahiba Sands – Ibra – Djabal Akhdar

Sie verlassen die Wüste und wenden sich den Oasenstädten weiter im Norden zu. Immer mittwochs findet in Ibra der Frauenmarkt statt, zu dem die Frauen aus dem Umland kommen. Männer – omanische und ausländische – sind hier nicht erwünscht. Danach besichtigen Sie die alte Lehmstadt Manzaffah in der Nähe von Ibra sowie der Oase Birkat al-Mouz.

Am Nachmittag fahren Sie auf einer serpentinreichen aber asphaltierten Strasse hinauf auf den Djabal Akhdar. Die Fahrt auf den Berg wird nur Geländewagen gestattet. Ihr Hotel liegt auf dem Sayq-Plateau und ist damit idealer Ausgangspunkt für die Erkundung dieser bis vor wenigen Jahren vollkommen abgeschiedenen Bergwelt.

Der Djabal Akhdar, der „Grüne Berg“, macht seinem Namen alle Ehre und zählt zu den schönsten Landschaften Omans. Hier gibt es sattgrüne Terrassenfelder voller Obstbäume und anderer Nutzpflanzen. Kunstvolle Bewässerung lässt seit undenklichen Zeiten Aprikosen und Pfirsiche, Granatäpfel und Trauben, Mandeln und Walnüsse und natürlich die berühmten Rosen des Djabal Akhdar gedeihen. Knorrige Wacholder und wilde Oliven wachsen auf den Hochebenen.

7. Tag: Djabal Akhdar

Mit einem lokalen Trekkingführer unternehmen Sie heute eine Wanderung im Gebiet des Djabal Akhdar. Vom Hotel aus können Sie beispielsweise zum Bergdorf Bani Habib wandern, oder ein Stück des Weges bis Talhat fahren und dort wandern. Bei sehr guter Kondition bietet sich auch ein Trekking zu den Oasen Masirat al-Djawamid und Masirat ash-Shurayqiyin an.

8. Tag: Djabal Akhdar – Nizwa

Heute ist Freitag, und da ist in Nizwa immer besonders viel los. Das liegt an dem grossen wöchentlichen Tiermarkt, zu dem die Omanis von weither in die Stadt strömen. Grund genug, schon bei Sonnenaufgang vom Berg hinunter in die alte Hauptstadt zu fahren und sich unter die Leute zu mischen! Früh morgens sind weniger Touristen da und der Markt ist authentischer. Anschliessend Besichtigung des Fortes in Bahla (nur freitags geöffnet) und des Schlosses von Djabrin.

9. Tag: Nizwa – al-Hamra – Djabal Shams

Der heutige Tag steht ganz im Zeichen der alten Lehmstädte der „Dakhiliyah“, wie die Omanis diese Oasengegend im Landesinneren nennen. In al-Hamra locken ein kleines Heimatmuseum und ein Bummel durch die schmalen Gassen.

Ihr Ziel am Nachmittag ist das Gipfelplateau des Djabal Shams oberhalb des Wadi Nakhar, dem "Grand Canyon" Omans. Ganz in der Nähe übernachten Sie in den einfachen Bungalows eines Bergresorts.

10. Tag: Djabal Shams

Heute erkunden Sie bei einer Wanderung mit einem lokalen Trekkingführer am Grand Canyon die Abbruchkanten des Wadi Nakhar und blicken weit hinab in die Schluchten – bei klarem Wetter sogar bis fast nach Nizwa.

11. Tag: Djabal Shams – Ras as-Sawadi

Überquerung des Hadjar-Gebirges über Bilad Sayd, Wadi Sahtan, Wadi Bani Awf und Nakhl. Übernachtung in Ras as-Sawadi.

12. Tag: Ras as-Sawadi

Tag zur freien Verfügung. Ihr Hotel liegt direkt am Strand, sodass Sie heute beispielsweise lange Spaziergänge am Meer unternehmen können. Empfehlenswert ist aber auch eine Bootstour zu den vorgelagerten Daymaniyat-Inseln.

Wenn Ihnen der Sinn nach weiteren Besichtigungen steht, können Sie am Vormittag im Fort von Barka viel Interessantes über die Geschichte der Batinah, über Fischfang und Seehandel erfahren. Ausserdem lockt das kleine Wohnort Bayt Na'man mit einer liebevollen traditionellen Inneneinrichtung.

13. Tag: Ras as-Sawadi – Muscat – Zürich / Frankfurt

Transfer zum Flughafen nach Muscat für Ihren Rückflug nach Zürich / Frankfurt.

Programm- und Flugänderungen sind nicht vorgesehen, aber möglich und vorbehalten.

Vorgesehene Hotels:

Muscat	Ramada Hotel 4*
Ras al-Hadd	Turtle Beach Resort, Basic Camp
Wahiba Sands	1000 Nights Camp, 3* Desert Camp
Djabal Akhdar	Sahab Hotel 4*
Nizwa	Falaj Daris Hotel 4*
Djabal Shams	Djabal Shams Resort 2*
Ras as-Sawadi	Al Sawadi Beach Resort 4*

Individuelle Verlängerung nach Sansibar:

Kombinieren Sie Ihre Omanreise mit einem Aufenthalt in Sansibar, der Insel der duftenden Gewürze, deren gemeinsame Geschichte mit dem Sultanat noch heute zu spüren ist. Einzigartig vermischen sich hier afrikanische, arabische und europäische Kulturen.



13. Tag: Ras as-Sawadi – Muscat

Vormittags Fahrt nach Muscat. Nachmittag zur freien Verfügung.

14. Tag: Muscat – Sansibar

Transfer zum Flughafen von Muscat und Flug mit Oman Air nach Sansibar. Nach Ankunft Empfang und Transfer zum Hotel.

15. Tag: Sansibar

Besichtigung von Stone Town: Der alte arabische Stadtkern von Stone Town gleicht einem riesigen Freilichtmuseum, in dem jeder Quadratmeter Teil eines Mosaiks ist, das die lange und wechselvolle Geschichte Sansibars erzählt. Wie auch immer man sich den „geheimnisvollen Orient“ vorstellen mag, in Stone Town scheint er noch gegenwärtig zu sein. Sie besichtigen unter anderem die Anglican Cathedral beim ehemaligen Sklavenmarkt, gleich daneben die vielfältigen Märkte, das Peace Memorial Museum, das Palace Museum, House of Wonder sowie das alte arabische Fort.

16. Tag: Sansibar

Auf der heutigen Tagestour sehen Sie Ruinenstätte und die einzigartige Gewürz- und Fruchtwelt Sansibars. Sie sehen die verlassenen Paläste Mtoni (Geburtsort der Prinzessin Salme später Emily Ruete) und Kibwini sowie das ehemalige persische Bad von Kidichi. Ferner besuchen Sie die Ruinen des Maruhubi Palace, gebaut von Sultan Barghash für seinen Harem im Jahre 1882.

Anschliessend folgt der Besuch verschiedener Pflanzungen bei lokalen Bauern im grünen Herzen der Insel. Ein kleines „Fruchtessen“ rundet diesen Besuch ab. Zum Abschluss des Nachmittags wird an die traurige Seite der Inselgeschichte erinnert. Im Norden der Insel werden Ihnen die versteckten Sklavenhöhlen von Mangapwani gezeigt.

17. Tag: Sansibar

Halbtägiger Ausflug zum Jozani Forest Reserve. Das Jozani Forest Reserve ist die letzte grosse zusammenhängende Urwaldfläche Sansibars. Die Hauptattraktion des Waldes ist die Unterart des Sansibar-Rotkopf-Guerezas, auch Stummelaffe genannt. Die vom Aussterben bedrohte Affenart ist nur auf Sansibar heimisch. Im Waldgebiet leben ferner die dunkle Weisskehlmeerkatze, Waldschweine, Moschusböckchen, kleine Ducker-Antilopen, Galagos-Affen, Mangusten, Schlangen und angeblich streifen auch Leoparden umher.

Der Nachmittag steht zur freien Verfügung.

18.Tag: Sansibar – Muscat – Zürich / Frankfurt

Transfer zum Flughafen für Ihren Rückflug mit Oman Air über Muscat nach Zürich / Frankfurt.

LEISTUNGEN

Inbegriffen sind:

- Linienflug ab und bis Frankfurt bzw. Zürich mit Oman Air, Economy-Klasse
- Alle Fahrten und Transfers gemäss Programm im 4x4-Fahrzeug
- Deutschsprachige Reiseleitung 2. – 11. Tag
- Englischsprachiger Trekkingführer in Djabal Akhdar und Djabal Shams
- Alle Übernachtungen im Doppelzimmer
- Halbpension während der ganzen Reise
- Alle Besichtigungen und Eintritte gemäss Programm
- Delphinbeobachtung am 2. Tag
- Schweizer Reisegarantie

Nicht inbegriffen sind:

- Getränke, Trinkgelder sowie persönliche Ausgaben
- Visagebühren
- Eine Hauptmahlzeit
- Sämtliche Versicherungen

Mindestteilnehmerzahl : 12 Personen

Höchsteilnehmerzahl : 15 Personen

Einzelzimmerzuschlag : CHF 870.–

Verlängerung Sansibar : Preis auf Anfrage

Reiseanmeldung an den Veranstalter:

INDO ORIENT TOURS GmbH

Weinbergstr. 102, CH-8006 Zürich

Tel. +41 44 363 01 04

Fax +41 44 362 51 07

E-Mail: info@indoorient.ch

Internet: www.indoorient.ch

Es gelten die [Reisebedingungen](#) der INDO ORIENT TOURS GmbH, Zürich.

Reiseanmeldung